

KIRCHENBOTE

Kirche im Dorf

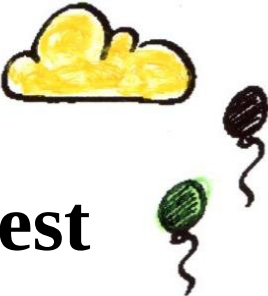
**Raußlitz, Rüsseina, Wendischbora,
Leuben, Ziegenhain, Planitz**

Juni- Juli 2025



Kirche Leuben, Mai 2025
(Foto: A. Seifert)

Jahreslosung 2025
Prüft alles und behaltet das Gute!
1. Thessalonicher 5, 21



Gemeinsames Kirchgemeindefest in Rüsseina

Sonntag, 22. Juni 2025

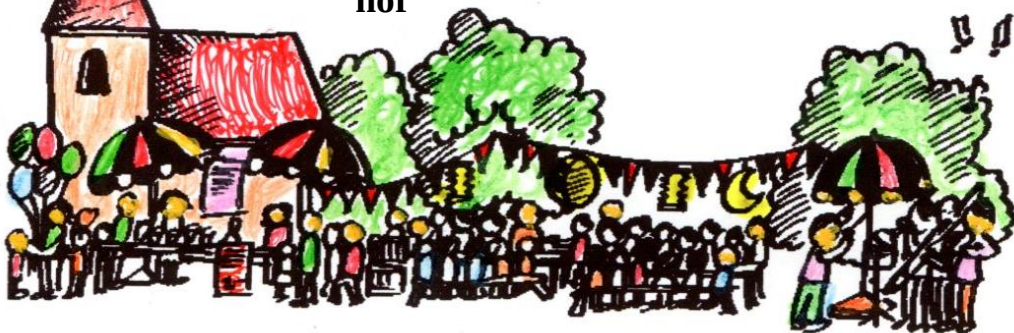
„Wunderbar ist Gottes Welt“

Große und Kleine unserer Gemeinden
Leuben-Ziegenhain-Planitz, Rüsseina, Raußlitz
und Wendischbora sind zum Fest herzlich
eingeladen.

**14.30 Uhr – Geistliche Startstunde auf dem
Pfarrgelände Rüsseina**
(bei Regen: Kirche)

**15.00 Uhr - Pfarrhof: Kaffeetrinken,
Spiele, große Wasserrutsche,**
(bitte für Kinder Wechselsachen
bzw. Handtuch
mitbringen) **Wissenswertes für
Erwachsene**

**17.00 Uhr - Abschlussrunde auf dem Pfarr-
hof**



Lasst uns miteinander singen, beten, loben den Herrn

Wussten Sie eigentlich, dass seit 2008 jedes Jahr ein Musikinstrument zum Instrument des Jahres gekürt wird, um besonders auf dieses aufmerksam zu machen?

Dieses Jahr ist die STIMME das Instrument des Jahres.



Die menschliche Stimme ist eines der ältesten und vielseitigsten Musikinstrumente der Menschheit.

Vor 500 Jahren wurden die ersten evangelischen Gesangbücher gedruckt. Alles begann mit einem 8-Lieder-Buch, darunter 4 Lieder von Martin Luther. Bis zur Reformation sang die Gemeinde keine Lieder im Gottesdienst. Der Gesang, ausnahmslos in Latein, war nur ausgebildeten Sängern vorbehalten. Die Gemeinde hatte nur zuzuhören, auch wenn sie nichts verstand. Der gemeinsame Gesang kam durch Martin Luther im Lauf der Reformation auf. Er setzte sich für eine Liederschule von Kindheit an ein: „Kinder müssen singen und die Musica mit der ganzen Mathematica lernen“.

Singen ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens und ist Gebet und Lob, das aus unserem Herzen kommt.

Augustinus sagte einmal: „Wer singt, betet doppelt“.

Vielleicht haben Sie ein Lieblingslied, was Sie durchs Leben begleitet, das Ihr Herz berührt. Wir singen in guten Zeiten voll Dankbarkeit, aber auch gerade in schweren Zeiten brauchen wir die Lieder.

Ja, manchmal ist uns nicht nach Singen, dann ist es schön, wenn andere für uns singen. Schon ein ganz kleines Lied kann viel Dunkel erhellen (Franz von Assisi).

Lasst uns singen, nicht nur für uns selbst, sondern auch für all die anderen, die gerade keine Kraft zum Singen haben.

Ich grüße alle mit meinem Konfirmationsspruch:

Ich will dem HERRN singen mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin. Psalm 104, 33

A. Seifert.

HERZLICHE EINLADUNG

zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

Monatsspruch für Juni 2025:

Mir aber hat Gott gezeigt, dass man keinen Menschen unheilig oder unrein nennen darf. Apostelgeschichte 10, 28

1. Juni **Exaudi** (Herr, höre meine Stimme, wenn ich rufe)

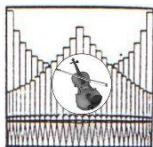
Wochenspruch: Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Johannes 12, 32

10.00 Uhr Raußlitz: Predigtgottesdienst

Kollekte: eigene Gemeinde

1. Juni

Wochenspruch: Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde, so will ich alle zu mir ziehen. Johannes 12, 32



17.00 Uhr Leuben: **Abendmusik**

Musik für Violine, Blockflöten und Orgel

Kollekte: eigene Gemeinde

5. Juni

Donnerstag, Radewitzer Höhe

19.00 Uhr **Volksliederblasen**

mit den Posaunenchor Rüsseina und Ziegenhain.

Schlechtwettervariante: Kirche Raußlitz



8. Juni

Pfingsten

Wochenspruch: Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der HERR Zebaoth. Sacharja 4, 6



10.00 Uhr Wendischbora: Gemeinsamer Festgottesdienst unter freiem Himmel, Kindergottesdienst.



anschl. Kirchenkaffee

(Schlechtwettervariante: Kirche Wendischbora)



Kollekte: eigene Gemeinde

15. Juni

Trinitatis

Wochenspruch:

Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen. 2. Korinther 13, 13



10.00 Uhr Raußlitz: Predigtgottesdienst,

14.00 Uhr Ziegenhain: Festgottesdienst zur Jubelkonfirmation mit Hl. Abendmahl

Kollekte: eigene Gemeinde

So., 22. Juni

Kirchgemeindefest

„Wunderbar ist Gottes Welt“



14.30 Rüsseina/ Pfarrgelände

15.00 Uhr Kaffee/ Kuchen und Kreatives;
große Wasserrutsche für Kinder (Badehose, Handtuch!)

Schlechtwettervariante: Kirche Rüsseina

24. Juni

Dienstag, Johannistag

Wochenspruch:

Dies ist das Zeugnis Johannes des Täufers: Christus muss wachsen, ich aber muss abnehmen. Johannes 3, 30



19.30 Uhr Rüsseina/ Friedhof oder Kirche: Johannisfeier

Kollekte: eigene Gemeinde

Im Sommer feiern wir für alle sechs Kirchorte jeweils gemeinsame Begegnungsgottesdienste.

29. Juni

2. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch:

Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. Matthäus 11, 28

10.00 Uhr Planitz: Begegnungsgottesdienst,
anschließend: Kleines Grillfest

Kollekte: eigene Gemeinde

Monatsspruch für Juli 2025:

Sorgt euch um nichts, sondern bringt in jeder Lage betend und flehend eure Bitten mit Dank vor Gott! Philipper 4, 6

6. Juli

3. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist. Lukas 19, 10

10.00 Uhr Wendischbora: Begegnungsgottesdienst

Kollekte: kirchl. Frauen-, Fam.-, Müttergenes.-arbeit

13. Juli

4. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. Galater 6, 2

10.00 Uhr Leuben: Begegnungsgottesdienst

Kollekte: eigene Gemeinde

20. Juli

5. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: Aus Gnade seid ihr gerettet durch Glauben, und das nicht aus euch: Gottes Gabe ist es. Epheser 2, 8

10.00 Uhr Raußlitz: Begegnungsgottesdienst

Kollekte: Aus- und Fortbild. Mitarbeiter im Verk.dienst

27. Juli

6. Sonntag nach Trinitatis

Wochenspruch: So spricht der HERR, der dich geschaffen hat, Jakob, und dich gemacht hat, Israel: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! Jesaja 43, 1

10.00 Uhr Ziegenhain: Begegnungsgottesdienst

Kollekte: Ausländer- und Aussiedlerarbeit

Monatsspruch August 2025:

Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge. Apostelgeschichte 26, 22

3. August

Wochenspruch:

7. Sonntag nach Trinitatis

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.
Epheser 2, 19

10.00 Uhr Rüsseina: Begegnungsgottesdienst

Kollekte: eigene Gemeinde

10. August

Wochenspruch:



8. Sonntag nach Trinitatis

Wandelt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.
Epheser 5, 8b, 9

10.00 Uhr Raußlitz: Familiengottesdienst zum Schulbeginn

14.00 Uhr Ziegenhain: Familiengottesdienst zum Schulbeginn

mit Einsegnung der Schulanfänger und aller Schüler

Kollekte: evangelische Schulen

12.-17. August Lettische Partnergemeinde aus Vilaka bei uns.

15. August (Fr.) Volleyballturnier in Rüsseina



Beginn: 17.00 Uhr Pfarrgelände Rüsseina

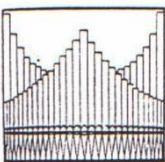
Wir freuen uns auf die Anmeldung von Mannschaften aus den Kreisen der Kirchgemeinden sowie anderer Gruppen aus den umliegenden Dörfern (Feuerwehr, Vereine ...).

Grillwurst und Getränke gibt's vor Ort.

Schlechtwettervariante: Film

16. August

Wochenspruch:



Samstag vor 9. Sonntag nach Trinitatis

Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern. Lukas 12, 48

17.00 Uhr Leuben: **Abendmusik**

Musik für Instrumente und Orgel

Kollekte: eigene Gemeinde

Unsere wöchentlichen Gemeindegruppen

Leuben-Ziegenhain-Planitz:

Kirchenchor:	dienstags	19.30 Uhr in Leuben
Blockflötengruppe:	montags	17.30 Uhr in Leuben
Posaunenchor:	mittwochs	20.00 Uhr in Deila
Kinderkirchentreff:	samstags	10.00 Uhr in Ziegenhain 07.06. und 28.06.
Konfirmanden:	s. u.	Wendischbora

Rüsseina: Kammermusikgruppe:	montags	19.30 Uhr (23.06.)
Kirchenchor:	mittwochs	19.30 Uhr
Kurrende:	mittwochs	16.30 Uhr
Flötenchor:	mittwochs	18.45 Uhr (11.6.; 25.06.)
Posaunenchor:	donnerstags	19.00 Uhr
Bläseranfängergruppe:	freitags	ab 15.30 Uhr
Christenlehre Kl. 4-6:	donnerstags	15.00 Uhr

Raußnitz: Christenlehre Kl. 1+2	freitags	12.00 Uhr
Christenlehre Kl. 3	freitags	13.00 Uhr
Christenlehre Kl. 1-6:	samstags	10.00 Uhr (21.06.)

Wendischbora:

Christenlehre 1-6:	freitags	15.00 Uhr
Gitarrenkreis :	freitags	17.30 Uhr
Junge Gemeinde:	freitags	19.00 Uhr
Konfirmanden Kl. 7:	donnerstags	17.45 Uhr

In den Ferien finden keine Kinderkreise statt.

Bibel- und Gesprächskreise



Seniorenkreis Rüsseina: Mittwoch, 11.06.; 09.07. und 13.08. jeweils 15.00 Uhr im Pfarrhaus Rüsseina.

Frauendienst Wendischbora: Dienstag, 03.06. und 05.08. jeweils 13.30 Uhr im Gemeindehaus Wendischbora.
Im Juli kein Frauendienst.

Seniorenkreis Leuben: Mittwoch, 11.06. und 13.08. jeweils **15.00** Uhr im Pfarrhaus Leuben. Im Juli kein Seniorenkreis.

‘Offene Gemeinschaft’

Montag, 16.06. in Wendischbora, 14.07. in Rüsseina und
11.08. in Wendischbora jeweils 19.00 Uhr.

Bibelgesprächskreis

Montag, 20.00 Uhr im Pfarrhaus Rüsseina. 02.06. und 30.06.

Begleitung in Freude und Leid

Dieser Inhalt ist Online nicht verfügbar.

Trostzuspruch: Jetzt sehen wir wie in einem matten Spiegel nur ein undeutliches Bild. Dann aber werden wir schauen in aller Klarheit von Angesicht zu Angesicht.
nach 1. Kor. 13, 12



Festliche Konfirmation in Rüsseina

Am 4. Mai konnten in der Kirche Rüsseina 7 Konfirmanden in einem festlichen Gottesdienst konfirmiert werden.



John; Kyra, Erik; Antonia; Simeon; Tessa; Theodor

Am Donnerstag nach der Konfirmation gab es noch ein besonderes Ereignis: Die Konfirmanden pflanzten im Beisein ihrer Eltern und einzelner Kirchvorsteher auf dem Friedhof Ziegenhain eine Linde der Hoffnung.

Das Ausschachten der Pflanzkuhle gestaltete sich als Herausforderung, stellte sich doch unerwartet eine Betonplatte unter der Grasnarbe in den Weg. Auch dies haben die Konfirmanden gemeistert. Nun freuen wir uns gemeinsam am Wachsen dieses Baumes der Hoffnung.

Ein besonderes Erlebnis mit Judy Bailey

Sei mein Licht und Schein für mich!

Wer sagt, Judy Bailey sei nur für Erwachsene, der täuscht sich gewaltig. Zusammen mit ihrem Mann Patrick Depuhl begeisterte sie in ihrem *Konzert*

für Kids am 9. Mai nicht nur das junge Publikum. Mit vielen Mitmachsongs und manch kleinem Englisch-Exkurs unterhielten die beiden über eine Stunde lang Groß und Klein. Dabei durften auch einige Kinder als Vocal Chor mit auf die Bühne. Unser Fazit: Gerne wieder.

Familie Ehrlich



Am Abend dann folgte eine tief beeindruckende Konzert-Lesung für Erwachsene. In bunter Mischung zwischen Ernst und Heiterkeit las Patrick Depuhl sehr persönliche Texte, in denen er zum Ausdruck brachte, dass unser Leben eben nicht nur Schwarz oder Weiß gefärbt ist, so sehr wir auch geneigt sind, Menschen vorschnell in Schubfächer zu stecken. Begleitet von Liedern der Sänger wurden die Zuhörer ermutigt, den Menschen als ein Gegenüber zu sehen, der geliebtes Kind Gottes ist, egal, ob schwarz, weiß oder bunt.

Aus der Nacht zum Licht – Osterfreude

Ostern ist das wichtigste Fest der Christenheit. Ohne Ostern gäbe es keine Christen. Denn der Glaube an die Auferstehung, an den Sieg Gottes über den Tod, ist der Kern christlichen Glaubens. In unseren Gemeinden feiern wir das Osterfest sehr vielfältig: Es beginnt mit dem Abendgottesdienst am Samstag vor Ostern, der uns aus der Passionszeit in das Osterfest leitet und das Oster-

licht aus der Kirche zum Dorfplatz bringt, um das große Feuer zu entzünden.

Dann am frühen Morgen, 5.00 Uhr bzw. 5.30 Uhr versammeln sich Christen in Planitz und Rüsseina zur Mette, die mit einem kleinen Osterfeuer vor den Kirchen im Dunkeln beginnt und dann im Licht des neuen Morgens endet. Ein anschließendes Osterfrühstück ist Ausdruck der Freude und Gemeinschaft. Danach folgen die liturgischen Festgottesdienste in Rüsseina und Leuben. In Wendischbora feiert die Gemeinde einen besonders gestalteten familienbezogenen Ostergottesdienst für Klein und Groß. Das herrliche Wetter gab dem Osterfest dann noch seinen besonderen Glanz.

Am Ostermontag wurde das Osterfest mit einem alten Brauch beschlossen – dem Ostereierrollen für Jung und Alt im Pfarrhaus Leuben.



Friedhofseinsätze/ Kirchenputzaktionen

Wir sagen im Namen der betr. Kirchgemeinden 'Danke'. Im April fanden in den meisten unserer Kirchgemeinden Frühjahrseinsätze auf den Friedhöfen und Putzaktionen in den Kirchen statt. Solche gemeinsamen Arbeitseinsätze sind heute nicht mehr selbstverständlich. Und doch erleben die Beteiligten, welch lebendige Begegnungen im gemeinsamen Tun zustande kommen. In einzelnen Kirchen und auf einzelnen Friedhöfen wimmelte es von Helfern. In anderen Gemeinden blieben die vielen Arbeiten auf den Schultern Weniger liegen. Hier erhoffen wir uns im kommenden Jahr eine deutlich größere Unterstützung!



Kirchgemeinde unterwegs

An einem Wochenende im März machten wir uns auf nach Ansprung (Erzgebirge) in die Hüttstattmühle. Idyllisch gelegen am Waldrand, nahe Felsen und eines Bachlaufes, verbrachten wir ein gesegnetes Wochenende miteinander. Wir trafen uns in gemütlicher Runde zum Singen und zu geistlichen Impulsen. Wieder neu konnten wir uns der Liebe Gottes bewusst werden und der Hoffnung, in allen Lebensumständen getragen und nicht allein zu sein. Wir wurden ermutigt, in den Stürmen des Lebens unseren Blick und unser Vertrauen immer wieder auf Gott zu legen.

Die Kinder und Jugendlichen hatten ihr eigenes Programm. Wir erlebten eine schöne gemeinsame Wanderung, viel Zeit für Gespräche und einen lustigen Spiel- und Bastelabend. Im Miteinander von kleinen und großen Leuten war Gottes Nähe immer wieder spürbar.

Nach einem einfachen Abendmahlsgottesdienst in gemütlicher Runde und anschließendem Mittagessen fuhren wir am Sonntag Nachmittag beschenkt nach Hause. Ein großes Dankeschön an Tabea Benedikt, die alles wunderbar organisiert hat.

Für 2026 ist schon das Wochenende vom 13.-15. März reserviert. Jeder ist herzlich eingeladen mitzukommen.

A. Stiller



Informationen zum Glockenstuhl Kirche Leuben

Seit geraumer Zeit sammeln wir Spenden für die Erneuerung des Glockenstuhles im Kirchturm zu Leuben. Mancher der Spender wird sich wundern, warum bisher keine weiteren Baufortschritte zu verzeichnen sind.

Erledigt wurden bisher:

- Projektierung incl. umfangreicher statischer Berechnungen sowie Kosten-schätzungen
- Die beantragte denkmalschutzrechtliche Genehmigung wurde erteilt.
- Ein Schwingungsgutachten wurde erstellt.
- Die großen Risse in der Süd- und Nordwand des Turmes wurden verpresst.

All diese Maßnahmen haben bereits erhebliche Geldmittel erfordert (ca. 30.000 Euro), die durch Landeskirche und Kirchgemeinde (Baurücklagen) aufgebracht wurden.

Was steht als Nächstes an?

Im Moment liegen alle nötigen Unterlagen beim Glockensachverständigen der Landeskirche, der die Grundlagen für einen offiziellen Bauantrag bei der Landeskirche erarbeitet.

Da bereits erhebliche Geldmittel aus den Rücklagen abgeflossen und noch weit größere Ausgaben (mind. 60.000 Euro) zu erwarten sind, bleibt es dringend nötig, bereits im Vorfeld Spenden zu sammeln. Darum bitten wir sehr herzlich auch weiterhin (Konto s. Rückseite des Kirchenboten)!



Ein Glockengeläut für Neugeborene

Nachdem ein Kind geboren wurde, können die Eltern - unabhängig von einer Kirchenzugehörigkeit – darum bitten, dass aus Dankbarkeit für das neue Leben um 15.00 Uhr an einem Tag ihrer Wahl eine Glocke geläutet wird. Es wird dafür keine Gebühr erhoben. Bitte wenden Sie sich telefonisch an:

Bereich Rüsseina: Anett Günther, Klessig (Tel. 035242 70417)

Bereich Raußlitz: Fam. Thierbach, Raußlitz (Tel. 035246 50431)

Bereich Ziegenhain: Christiane Eckelmann, Ziegenhain (Tel. 035246 50257)

Bereich Planitz: Petra Langer, Deila (Tel. 035244 159913).

Bereich Wendischbora: Margitta Ehrlich, Wendischbora (Tel. 035242 67571)

Bereich Leuben: Ulrike Bielor, Leuben (Tel. 035241 51541)



Religion oder Ethik?

Das ist eine Frage, die sich zum Schuljahresbeginn vielen Eltern, Schülerinnen und Schülern stellt. Der Religionsunterricht wird in Artikel 7 unseres Grundgesetzes als ordentliches Lehrfach benannt. Er ermöglicht, das Recht unserer Kinder auf religiöse Bildung zu verwirklichen, unabhängig davon, ob sie getauft sind oder nicht.

Im Religionsunterricht haben existentielle Fragen der Schülerinnen und Schüler ihren Platz, z. B. nach dem Sinn des Lebens, dem Leben selbst, der Verantwortung für sich und andere und den Beziehungen miteinander im Kleinen wie im Großen. Er eröffnet die Möglichkeit, sich biblischen und religiösen Geschichten und Themen zu nähern, und bietet Freiraum für eigene Erfahrungen, Deutungen und kritische Betrachtungen. So bleiben Schülerinnen und Schüler aktive und eigenständige Forscher ihrer Lebenswelt mit der Möglichkeit, eine eigene Theologie und Weltsicht zu entwickeln.

Der Religionsunterricht bietet eine bunte Vielfalt an Themen und orientiert sich an der Lebenswelt der Schülerinnen und Schüler, denn das Leben und jeder Mensch sind ebenso bunt.

Seien Sie Ermöglicher, diese Vielfalt kennenzulernen. Entscheiden Sie sich gemeinsam mit Ihrem Kind für den Religionsunterricht.

Susan Simon, Schulbeauftragte im Kirchenbezirk Meißen-Großhain

Jugendgottesdienst

Am Freitag, den 20. Juni, findet 19 Uhr ein Jugendgottesdienst in der Kirche Nossen statt.

Die Lobpreismusik wird von der Band The Pipes aus Nossen musikalisch begleitet.

Ganz herzliche Einladung dazu!



Neue Konfirmandengruppe Klasse 7 – ab Herbst

Ab dem Schulbeginn im Spätsommer soll wieder ein neuer Konfirmandenjahrgang starten (Kl. 7). Wir bitten alle Familien, deren Kind am Konfirmandenunterricht teilnehmen möchte, sich im Pfarramt Rüsseina zu melden, am besten per Mail: kg.ruesseina@evlks.de oder Dienstag und Donnerstag Vormittag per Telefon: 035242 68651.



Unsere jetzigen Konfirmanden der 7. Klasse

Da Pfarrer Hahn seit 2024 im Ruhestand ist, hat die Konfirmandengruppe Klasse 7 ab Herbst 2024 Pfarrer Mathias Tauchert übernommen. Der Konfirmandenunterricht findet wöchentlich am Donnerstag in Wendischbora statt.

Wir freuen uns über 10 Konfirmanden, die dann ab Herbst 2025 den zweiten Abschnitt der Konfirmandenzeit erleben werden.

Hier die Gruppe:

Alexander
Aron
Tom
Tom
Max
Magdalena
Flora
Constantin
Alexander

nicht im Bild:
Len



Urlaub/Ortsabwesenheit

Christina Schulz: 09.-15.06.2025 und 28.07.-03.08.2025

Vertretung in Bestattungsfragen Thomas Schlottig

Tel.: 0152 54388426

Angela Seifert: 23.06.-13.07.2025

Kerstin Heblack: 19.07.-06.08.2025

Vertretung in Bestattungsfragen Sandra Barthel

Tel.: 0157 87760977

Sandra Barthel: 14.-19.07.2025

Vertretung in Bestattungsfragen Kerstin Heblack

Tel.: 035242 68651



Liebe Kinder!

Bald sind Ferien und Gott
möchte euch begegnen.
Sein  macht Freudensprünge,
wenn du durch deine Sonnen-
 auch IHN siehst

und Gott dankt für das
Gute das er dir schenkt.
Wie der Psalmschreiber lässt
uns immer wieder
sagen:

Gott, du bist GUT!
Dir verdanke
ich SO viel!
PSALM 119, 68





KINDERFREIZEIT IN DER 1. SOMMERFERIENWOCHE (OHNE ÜBERNACHTUNG)



vom 30.06 - 04.07.2025
(Montag - Freitag)

Programm: 10 - 16 Uhr



im und um's
Gemeindehaus
in Wendischbora



Teilnahme-
gebühr:
10€



Anmeldeschluss:
16.06.2025

für Kinder von der
1. - 6. Klasse



Interesse geweckt?
Dann melde dich bei uns!



Philipp Göbel &
Tobias Engel



philippgoebel@web.de
tobias.engel@evlks.de

Nach deiner Email senden wir dir
einen Anmeldebogen zu



MÖGLICHKEIT "FRÜHHORT"

Sie müssen aber eher auf Arbeit? Kein Problem!
Es wird die Möglichkeit geben Ihre Kinder vor dem offiziellen
Programm vorbeizubringen
→ Zeit nach Absprache bei Anmeldung

Ein Angebot des Ev.- Luth. Kirchspiels Nossener Land

Wichtige Anschriften und Adressen:

Ev.-Luth. Kirchspiel Nossener Land, 01683 Nossen, Dresdner Str. 2

Außenstelle Rüsseina: Ev.-Luth. Pfarramt, 01683 Nossen, Kirchbergstr. 8;
Tel.: 035242 / 68651; Fax: 669700;

Außenstelle Leuben: Ev.-Luth. Pfarramt, 01683 Nossen, Schleinitzer Str. 5,
Tel.: 035241/ 58667; Fax: 035241/ 58672

Vakanzvertreter:

1. Rüss/Raußl./Wend.: Pfr. K. Loderstädt, Siebenlehn, Tel.: 035242 64313,
Mail: karsten.loderstaedt@evlks.de .

2. Leub.-Ziegenh.-Pla.: Pfr. M. Tauchert, Burkhardswalde, Tel.: 035245 729102,
Mail: mathias.tauchert@evlks.de

Verwaltung Rüsseina: Di. 9.00-16.00 Uhr; Do. 9.00-12.00 Uhr

Verwaltung Leuben: Di. 8.00-12.00 Uhr; Do. 8.00-14.00 Uhr

Homepage Rüsseina: www.ruesswendlitz.de

Homepage Leuben: www.kirche-leuben.de

Friedhof Rüsseina: K. Heblack, Tel. 035242/ 68651

Friedhof Raußlitz: S. Barthel, Tel. 015787760977

Friedhof Wendischbora: K. Heblack, Tel. 035242/ 68651

Kirchenmusik Rüsseina: Kerstin Heblack, Tel. 035242/ 65902

Kirchenmusik Leuben: Angela Seifert, Tel. 035241/ 58438

Gemeindepädagogik:

Heidrun Fischer, Tel.: 035242/ 67424, heidrunfischer65@yahoo.de

Kerstin Heblack, Tel.: 035242/65902, kerstin.heblack@evlks.de

Ansprechpartner Ortskirchenvorstände:

Rüsseina: Holger Seifert (Tel. 035242 47900); Suse Lempe (035246 50223)

Raußlitz: Jörg Thierbach (Tel. 035246 50431)

Wendischbora: Tabea Benedikt (Tel. 035242 65545)

Leuben: Jens Langer (Tel. 035244 47813)

Kontonummern (auch für Spenden): - immer mit Name und Wohnort!

Kirchgemeinde Rüsseina, Raußlitz, Wendischbora

BIC: GENODED 1DKD IBAN: DE37 3506 0190 1667 2090 52

Kirchgemeinde Leuben, Ziegenhain, Planitz

BIC: SOLADES1MEI IBAN: DE13 8505 5000 3010 0165 48

Diakonie - Kontaktpersonen in Ihrer Nähe

Kirchgemeinde Raußlitz: Frau Margit Barthel, Pinnewitz (Tel. 035246/ 51750)

Kirchgemeinde Rüsseina: Frau Doris Walther, Rüsseina (Tel. 017681415617)

Kirchgemeinde Wendischbora: Frau Heidemarie Heinrich (Tel. 035242/ 71422)

Impressum: Der Kirchenbote erscheint sechsmal im Jahr; Auflage: je 750 Stück;

Hrsg: Kirchgemeindevertretungen der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Raußlitz, Rüsseina, Wendischbora sowie Leuben-Ziegenhain-Planitz. Druck: Freiburger Werkstätten des Diakonischen Werkes. Redaktion: K. Heblack, A. Seifert.